

Maßnahmen Psychosoziale Behinderung

Hier findest du eine Liste der Maßnahmen, die wir für das System Change Camp 2025 umsetzen wollen. Wir geben uns Mühe, alles davon zu schaffen. Wir können es aber nicht garantieren. Wenn du bestimmte Unterstützungen brauchst, lass uns das bitte im Vorfeld des Camps per Anmeldung wissen. Dann können wir uns darauf einstellen. Lass uns auch wissen, wenn dir Sachen fehlen, die du für die Teilhabe am Camp brauchst und wir bemühen uns darum. Unsere Kontaktmöglichkeiten findest du im Punkt "Barrierearme Anmeldung".

vor dem Camp

Barrierearme Anmeldung

- Anmeldung von individuellem Unterstützungsbedarf
 - per verschlüssltem Formular: <https://cryptpad.fr/form/#/2/form/view/RxQQqPEk1t23jCZmEKulHxyX4blpbwQSwopSFu-EmHk/>
 - per Telefon: jeden Dienstag, 14:00-16:00 Uhr unter +49 163 9799864
 - per E-Mail: campfueralle@system-change-camp.org

Informationen

- Informationen zum Gelände auf unserer Website (z. B. Lageplan, Lage von Ruhezeiten, Schattenplätzen)
- Informationen zum Programm vor Campbeginn auf unserer Website (inkl. Essens- und Pausenzeiten)
- Unterstützung beim Packen durch Checklisten
- Liste mit Barrieren auf unserer Website

An- und Abreise und Orientierung

- Unterstützungsperson bei An- und Abreise
- Ansprechpersonen aus dem Inklusionsteam vor Ort

Auf dem Camp

Kommunikation

- Moderator*innen und Teilnehmende werden dafür sensibilisiert, genug Pausen zu machen
- Sonnenblumenbuttons als freiwilliges Erkennungszeichen für unsichtbare Behinderungen
- Buttons für "Ich habe Lust auf Austausch" und "Ich möchte nicht angesprochen werden"
- falls gewünscht: Buddy als soziale und emotionale Bezugsperson

Infrastruktur

- Safer Spaces für Rückzug
- Ruhiges Zelt zum Essen
- Verleih von Noise-Cancelling-Kopfhörern und Regulationshilfen
- Krisenunterstützung vor Ort durch Awareness-Team

Programm

- Sensibilisierung von Referierenden zu traumasensibler Sprache
 - reservierte Plätze in der ersten Reihe bei Bedarf
 - Bitte an alle Teilnehmenden, Zustimmung per DGS-Applaus oder Schnipsen statt Klatschen auszudrücken
-

nach dem Camp

Feedback

- Möglichkeiten zum Feedback über Mail oder per Telefon, damit wir unser Angebot in den Folgejahren verbessern können
-

Verbleibende Barrieren

- Nicht alle Teilnehmenden & Helfenden sind geschult in traumasensibler Sprache und Moderation
- Lautstärke oder Reizreichtum während aktiver Teilnahme am Camp
- Fülle an Programm und Vernetzungsmöglichkeiten kann Angst hervorrufen, während Pausen oder durch Entscheidung für eine und gegen eine andere Option zu viel zu verpassen